

Nachrichten aus unserer Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Parteiverkehr im Rathaus

Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der Corona-Pandemie der Parteiverkehr im Rathaus weiterhin eingeschränkt bleibt. Wegen der beengten Räumlichkeiten ist es uns leider nicht möglich, unser Rathaus wieder ganz zu öffnen, da bei verstärktem Publikumsverkehr die vorgeschriebenen Abstands- und Verhaltensregeln nicht eingehalten werden können. Dies geschieht, um Bürger und Mitarbeiter zu schützen.

Falls Sie aber ein Anliegen haben, können Sie uns zu den üblichen Sprechzeiten jederzeit über das Telefon (Tel. **08726 / 9688-0**) oder per E-Mail (gemeinde@schoenau.bayern.de) erreichen. Sollte sich Ihre Angelegenheit nicht auf diesem Wege bearbeiten lassen, **erfolgt der Zugang zur Gemeindeverwaltung, aber nur nach vorheriger Terminvereinbarung.**

Die Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Damit sollen unnötige Kontakte und Wartezeiten vermieden werden. Bitte denken Sie auch an Ihren Mund-Nase-Schutz, wenn Sie das Rathaus betreten und **kommen Sie pünktlich zu Ihrem Termin, ansonsten kann Ihr Anliegen nicht mehr bearbeitet werden und es muss ein neuer Termin vereinbart werden!**

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat von Schönau nahm in seiner jüngsten Sitzung Kenntnis vom wasserwirtschaftlichen Projekt „Nebengewässer der Kollbach. Federführend durch den Markt Arnstorf wurde über den Landespflegeverband Rottal ein Umsetzungskonzept gemäß Wasserrahmenrichtlinie -WRRL- „Nebengewässer der Kollbach“ (Eibach, Rimbach, Embach, Simbach, Zeller Bach, Blumdorfer Graben und Radlsbach) entwickelt. Der im Projekt einbezogene Radlsbach reicht mit einer Länge von ca. 0,7 km in das Gemeindegebiet von Schönau. Um dieses Konzept in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf umsetzen zu können, müssen alle beteiligten Gemeinden ihre Teilnahme am Projekt „Nebengewässer der Kollbach“ im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit erklären. Der Gemeinderat gab einstimmig seine Zustimmung zur Erarbeitung eines Umsetzungskonzepts gemäß WRRL (UK) für die Nebengewässer der Kollbach (OWK 1_F501), und zwar für den entsprechenden Teilabschnitt des Radlsbachs. Außerdem stimmte das Gremium zu, daß dieses interkommunale Projekt über eine Zweckvereinbarung rechtlich abgesichert wird.

Das Gremium nahm ebenfalls zur Kenntnis, daß die Beschaffung der neuen Schutzkleidung für die aktiven Mitglieder der drei Ortsfeuerwehren ausgeschrieben wurde; die Vergabe des Auftrages erfolgt nach Ende der Angebotsfrist in der Sitzung vom 03. September.

Nach der Corona-bedingten Verzögerung sind endlich die Arbeiten zur Erstellung der Erschließungsanlagen im Bereich der Erweiterungsfläche des Gewerbegebietes „GE Würfeld“ aufgenommen worden.

Foto rechts: Zu Beginn der Bauarbeiten am Gewerbegebiet Würfeld besprochen (von links nach rechts:) Bürgermeister Robert Putz, Sebastian Wiesbauer von der Tiefbauverwaltung des LRA, Anton Rinner vom Ingenieurbüro Thomas Rinner mit den Mitarbeitern Gibis, Geiß und Begovac von der Firma Würzinger den Bauablauf;



Foto oben: Bürgermeister Robert Putz bespricht mit Tobias Gruber von der Firma Stahlhofer und mit Anton Rinner vom Ingenieurbüro Thomas Rinner den Ablauf der Sanierungsarbeiten an den Dächern der Grundschule

Mit Beginn der Sommerferien begannen termingemäß auch die Arbeiten zur Sanierung der Dächer der Grundschule Schönau. Dabei werden im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms für Schulen -KIP-S- die Welleternitdeckungen entfernt, neue Dämmungen aufgebracht und die bisherigen Flachdächer mit einem Zimmermannsdachstuhl überdacht. Unter der fachlichen Betreuung durch das Ingenieurbüro Thomas Rinner führt die Firma Armin Stahlhofer aus Wurmansquick die Arbeiten aus; diese sollen bis Ende August abgeschlossen sein. Mit eingeschlossen in die Baumaßnahme sind auch die Erneuerung der Lichtschächte im Flur des Schulraumtraktes.



Die Arbeiten zur Sanierung der Kläranlage Schönau sind weitgehend abgeschlossen. Derzeit werden gerade die Pflasterungen der an den Zu- und Ausgängen sowie bei den Treppenanlagen ausgeführt. Zudem hat die Firma Gerhard Graber bereits das neue, elektrisch betriebene Zugangstor montiert und in Betrieb genommen.

Der Gemeinderat nahm auch zur Kenntnis, daß das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „Am Ziegelfeld“ geändert werden musste. Ursprünglich war geplant, den Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren nach § 13 B BauGB aufzustellen; Flächenumfang und Gebietsanbindung machen jedoch die Umwidmung in das normale Verfahren notwendig; dazu wird die erfolgte Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange in die frühzeitige Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB geändert. **UNVERÄNDERT BLEIBT JEDOCH** die Frist zur Abgabe der Stellungnahmen bis zum 25.08.2020; die Abwägung erfolgt dann in der Sitzung vom 03.09.2020.



Die Jugendbeauftragte der Gemeinde Martina März informierte das Gremium, daß der Dienst der Schülerlotsen während der Zeit der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Beschränkung der Schülerpräsenz eingestellt worden ist. Die Fortsetzung des Dienstes an der Eggenfeldener Straße in der Dorfmitte hängt davon ab, in welchem Umfang der Schulbetrieb ab dem neuen Schuljahr im September durchgeführt werden kann. Der Schülerlotsendienst hängt aber auch davon ab, wie viele Schulkinder den Dienst tatsächlich in Anspruch nehmen; dazu sollen die Eltern den Bedarf an der Gemeinde anmelden (per E-Mail: gemeinde@schoenau.bayern.de; oder über die App auf der Gemeindehomepage: www.gemeinde-schoenau.de).

Der Gemeinderat nahm erfreut zur Kenntnis, daß der Freistaat Bayern die zu erwartenden Ausfälle bei den kommunalen Einnahmen der Gewerbesteuer eine Kompensationslösung mit den Kommunalen Spitzenverbänden ausgearbeitet hat. Außerdem soll die Auszahlung der Rate des letzten Jahresquartals vom 15. Dezember auf den 15. Oktober vorgezogen werden.

Beraten hat der Gemeinderat nochmals die vorgesehene Sanierung des Kinderspielplatzes am Ahornweg bei der Grundschule. Dort soll im Herbst der bisherige, kaputte Maschendrahtzaun durch einen Stabmattenzaun ersetzt werden. Die maroden Holzteile werden dann ersetzt und das Gerüst des neuen Kombispielgerätes soll bis dahin auch fertig gestellt sein.

Abschließend erteilte der Gemeinderat noch sein Einvernehmen zum Anbau einer Hackschnitzelheizung an ein bestehendes Nebengebäude, zur Errichtung eines Carport und zur Errichtung weiterer Baumhäuser auf der bestehenden Freizeitanlage in Voglsam.

Spendenaktion der Schönauer Kindergarde

Eine freudige Überraschung erhielt Pfarrer Dr. Joseph Peedikaparambil. Die Mädchen der Schönauer Kindergarde hatten bei ihrem Dankesessen eine spontane Idee. So wurde ihre Tanzeinlage nochmal performt und in einer spontanen Aktion für die Weisenkinder in Indien gesammelt. Dadurch konnten sie 128,80 € an Pfarrer Joseph übergeben.



Dieses Geld wird, in vollem Umfang, zwei Weisenkinder in Nashik, Maharashtra (Nord Indien) zu Gute kommen. Vielen, vielen Dank und großen Respekt für ihr Engagement.

Schönauer MuKi-Gruppe

Das letzte Treffen vor der Sommerpause verbrachte die MUKI-Gruppe bei strahlendem Sonnenschein auf der Erlebniswelt in Voglsam. Die Kinder konnten dort noch einen schönen Vormittag im Sandkasten oder beim Wasserspielen verbringen. Ein Kind wurde von den beiden Leiterinnen Regina Wandner und Marion Waschlinger in den Kindergarten verabschiedet. Danach gab es für alle ein kühles Eis. Die letzten Wochen verbrachte die Gruppe ihre Treffen auf dem Kinderspielplatz im Freien, da durch die Corona Einschränkung der Gruppenraum leider nicht möglich war.



Nach den Sommerferien beginnt die MuKi-Gruppe wieder am Dienstag 08.09.20. Wer Lust hat, mit seinem Kind (ab 6 Monate) zu kommen, ist herzlich willkommen. Bitte bei Regina Wandner (0171/5127775) oder Marion Waschlinger (0151/1568517) melden, da noch nicht sicher ist, wo die Treffen stattfinden.

Obst- und Gartenbauverein Schönau



Auch heuer überraschte der Obst- und Gartenbauverein Schönau die 13 Erstkommunionkinder mit einem Lebensbaum. Bei der Generalprobe mit Nadine Feuchtmeier überreichte die Vorsitzenden Helene Zellhuber an die, wegen Corona, auf zwei Gruppen aufgeteilten Kinder die Pflanzen mit den Worten von Hildegard von Bingen. „Pflegt dieses Bäumchen wie euren Glauben an Gott, dann können beide wachsen und gedeihen“.

Frauenbund Schönau

Die Vorstandsdamen des Katholischen Frauenbundes Schönau beschenkten auch in diesem Jahr die 13 Buben und Mädchen, die bei ihrer Erstkommunion erstmals an den Tisch des Herrn traten. Zur Erinnerung an diesen gesegneten Tag überreichten die Frauenbunddamen den Kindern ein Büchlein.



Termin des Schönauer Frauenbundes

KDFB Schönau: Dienstag, 01. September um 19.00 Uhr:

Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Schönau, gewidmet der Frauenbundgründerin Ellen Ammann zum 150. Geburtstag. Anschließend findet im Gasthaus Wieser-Hausmanning die Jahresversammlung statt.

Verdiente Lehrkraft verabschiedet

Für die Grundschullehrerin Renate Sedlmeier war der vergangene Freitag nicht nur der Abschluß des diesjährigen Schuljahres, sondern zugleich auch ihr letzter Arbeitstag im Schuldienst. Nach 42 Jahren als Lehrerin trat sie jetzt in den wohlverdienten Ruhestand. Nachdem sie vom staatlichen Schulamt bereits die Versetzungsurkunde in den Ruhestand überreicht bekommen hatte, nahmen auch Schule und Gemeinde an der kleinen Feier in der Grundschule zum Abschied teil.

Rektorin Michaela Wimmer begrüßte zu Beginn das Lehrerkollegium, die Schulbediensteten, die Vertreterinnen des Elternbeirates und schließlich Bürgermeister Robert Putz und seinen Geschäftsleiter Michael Noder als Vertreter des Schulverbandes Schönau.

Bürgermeister Putz, der zugleich Schulverbandsvorsitzender ist, dankte in seinem Grußwort Renate Sedlmeier für ihre stets fröhliche, unaufgeregte, fachlich fundierte und jederzeit familiäre Hinwendung an die ihr anvertrauten Kinder. Sie hat in den elf Jahren an der Grundschule Schönau vielen Kindern nicht nur das ABC oder die Grundzüge des Rechnens beigebracht, sondern war vielmehr fast schon „mütterliche Begleiterin“ auf den ersten Schritten in den Schul- und Bildungsalltag. Robert Putz erinnerte sich daran, wie die angehende Pensionistin immer neidisch auf ihre Kinder geschaut hat, wenn der Bürgermeister zum Schuljahresbeginn an die ABC-Schützen Farbstifte und Brotzeitbox überreicht hat. Jetzt zum Eintritt in den Ruhestand überreichte das Gemeindeoberhaupt nun auch an Renate Sedlmeier die Farbstifte und Brotzeitbox sowie ein Geschenkpaket der Gemeinde.

Wegen der Corona-Pandemie und den geltenden Hygieneregeln führte die Schulleiterin ein Video vor, in dem sich die Lehrerschaft, der Elternbeirat, das Schulpersonal und nicht zuletzt „ihre Kinder“ sich sehr herzerührend von ihrer beliebten Lehrerin und Kollegin mit einem weinenden, aber auch mit einem lachenden Auge verabschiedeten. Sie alle wünschten Renate Sedlmeier alles Gute in neuen Lebensabschnitt und viel Freude in der neu gewonnenen Freiheit.

Renate Sedlmeier war ganz überwältigt von dieser Verabschiedung, die sie in ihrer Bescheidenheit so nicht gewollt hat; doch es zeigte ihr, daß sie mit ihrer Art doch bleibende Eindrücke bei den Kollegen und ihren Kindern hinterlassen konnte. Sie bedankte sich für sehr nahe gehende Verabschiedung, ließ noch kurz ihre Lehrerstationen, die allesamt im Landkreis Rottal-Inn waren, Revue passieren. Dabei dankte sie ihrer Familie, den Kollegen, Beiräten und den Kindern für die stets einvernehmliche und zielgerichtete Zusammenarbeit. Wenn sie sich auf ihren Ruhestand freut und die Zeit mit ihrer Familie und den drei Enkelkindern sicherlich genießen wird, ist ihr doch schon bange vor der Zeit, wenn zum Ende der Ferien plötzlich keine Verpflichtung mehr zur Vorbereitung des neuen Schuljahres bevorsteht.



Foto oben: Umrahmt von den Lehrerkolleginnen mit Rektorin Michaela Wimmer (2. von rechts), Bürgermeister Robert Putz (3. von rechts), dem Schulpersonal und den Vertreterinnen des Elternbeirates wurde Lehrerin Renate Sedlmeier (6. von rechts) in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet;

Der
SV Schönau

sucht zum nächstmöglich Zeitpunkt
eine/n zuverlässige/n

Platzwart/in

für die Sportanlage des SV Schönau.

Nähere Informationen bei

Vorstand Josef Lang

Tel.Nr.: 0151-14013830

Der
SV Schönau

sucht zum nächstmöglich Zeitpunkt
eine/n zuverlässige/n

Dressenwäscher/in

für die Trikots des SV Schönau.

Nähere Informationen bei

Vorstand Josef Lang

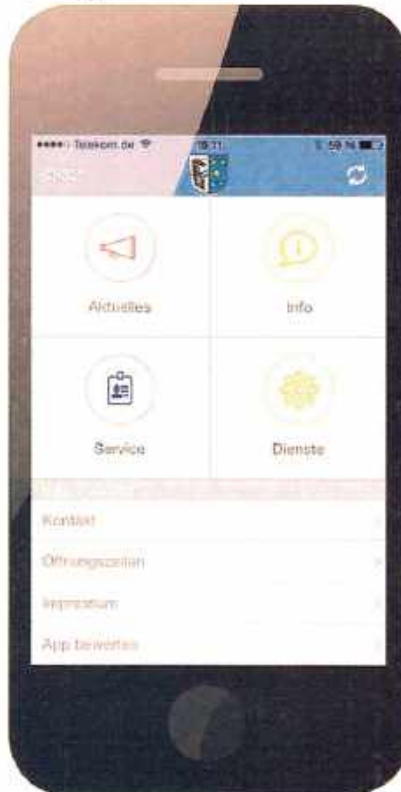
Tel.Nr.: 0151-14013830

Bürger App:

Bis jetzt (Stand 31.7.) haben wir bei iOS 33 und bei Android 49 Installationen der App. Sie können unsere neue Bürger App auf ihrem Mobiltelefon installieren.

Was sind die Vorteile?

- Immer aktuell informiert
- Eine defekte Laterne? Ein Schlagloch? Einfach melden mit dem eingebauten Mängelreporter
- Sie haben was verloren? Mit dem integrierten Fundbüro wird die Suche noch einfacher
- Rathaus Serviceportal
- Übersichtskarte von Einrichtungen am Ort, z. B. Sehenswürdigkeiten, Ärzte, usw.
- Wahlergebnisse direkt am Handy verfolgen



Firmeneintrag

Die Gemeinde Schönau bietet allen Unternehmerinnen und Unternehmern die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite zu präsentieren. Dadurch können sich die Gemeindebürger und alle Leser jederzeit über unsere ortsansässigen Betriebe informieren, z. B. was erhalte ich wo?

Die Veröffentlichung Ihrer Firmendaten ist für Sie **kostenlos!**

Wenn Sie einen Eintrag ins Firmenverzeichnis wünschen, bitten wir Sie, uns folgende Daten zu übermitteln:

- Bezeichnung der Firma
- Logo der Firma
- Internetseite
- Telefonnummer
- ggf. Faxnummer
- Branche und Geschäftsbeschreibung



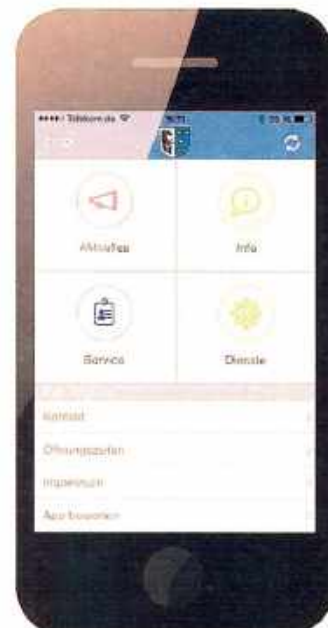
iOS

QR-CODE



Android

QR-CODE



QR-Code mit Smart Phone scannen

Öffne die Kamera-App vom Home-Bildschirm, Kontrollzentrum oder Sperrbildschirm aus. Wähle die rückseitige Kamera. Halte dein Gerät so, dass der QR-Code im Sucher in der Kamera-App angezeigt wird. Dein Gerät erkennt den QR-Code und zeigt eine Mitteilung an.

Corona-Neuigkeiten

Abstandsregeln gelten bis Mitte August weiter

Die Infektionsschutzverordnung für Bayern wird mit Kabinettsbeschluss deshalb zunächst um zwei Wochen bis Mitte August verlängert. Kontaktbeschränkungen und weitere Auflagen wegen Corona gelten nun bis mindestens 16. August. So dürfen sich in Bayern beispielsweise maximal zehn Menschen aus mehreren Haushalten im öffentlichen Raum treffen. An Kulturveranstaltungen dürfen maximal 200 Menschen in geschlossenen Räumen und 400 im Freien teilnehmen - unter Einhaltung des Abstandsgebots. Weiterhin und wie bisher gilt dabei die Maskenpflicht.

Floh-, Kunst- und Handwerkermärkte wieder erlaubt

Ab sofort sind Märkte unter freiem Himmel wieder erlaubt, sofern sie "keinen Volksfestcharakter aufweisen und keine großen Besucherströme anziehen". Die Staatsregierung nennt hier "insbesondere kleinere traditionelle Kunst- und Handwerkermärkte, Töpfermärkte und Flohmärkte". Der Veranstalter muss ein Schutz- und Hygienekonzept vorlegen. Für Verkäufer und Kunden gilt die Maskenpflicht, der Mindestabstand von 1,5 Metern sollte gewahrt werden. Zudem darf es bei Märkten kein Festzelt geben, auch "künstlerische Darbietungen" wie Partymusik sind verboten.

Sport-Wettkämpfe in Hallen und Fußball-Champions-League

Am 8. August sollen in der Münchner Arena die Fußballer des FC Bayern ihr Champions-League-Spiel gegen den FC Chelsea austragen (ohne Zuschauer) - das bayerische Kabinett gab dafür grünes Licht: Bisher war laut der bayerischen Infektionsschutzverordnung der Spiel- und Trainingsbetrieb nur in Profiligen und im DFB-Pokal zulässig, jetzt wurde die UEFA Champions League hinzugefügt.

An Sport-Wettkämpfen in geschlossenen Räumen dürfen ab sofort doppelt so viele Menschen teilnehmen wie bisher: bis zu 200 bei "gekennzeichneten Plätzen oder klar voneinander abgegrenzten Aufenthaltsbereichen", ansonsten maximal 100 Personen. Zuschauer sind nach wie vor nicht erlaubt.

Mehr Publikum bei Kulturveranstaltungen

Ministerpräsident Markus Söder (CSU) hatte es im BR Fernsehen bereits in Aussicht gestellt, jetzt ist es so weit: Konzerte, Kino- und Theateraufführungen können vor einem deutlich größeren Publikum als bisher stattfinden. Bei Veranstaltungen mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen sind nun bis zu 200 Gäste in geschlossenen Räumen und 400 im Freien zugelassen. Ohne feste Plätze dürfen 100 Zuschauer in Innenräumen und 200 unter freiem Himmel kommen. Kunstminister Bernd Sibler (CSU) spricht von einem "weiteren wichtigen Schritt für das kulturelle Leben" im Freistaat: "Die erweiterten Besucherzahlen ermöglichen unseren Künstlerinnen und Künstlern ihren Auftritt vor einem größeren Publikum, gleichzeitig schaffen sie Perspektiven für unsere Kulturschaffenden."

Messen und Kongresse möglich

Schneller als bisher erwartet dürfen Messe und Kongresse wieder starten. Vor drei Wochen hatte das Kabinett die Öffnung des Messe- und Kongressbetriebs "spätestens ab 1. September" angekündigt, jetzt sind sie schon Mitte Juli erlaubt. Dabei gelten die gleichen maximalen Besucherzahlen wie bei Kulturveranstaltungen: 100 in geschlossenen Räumen und 200 im Freien. Bei zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen sind jeweils doppelt so viele Menschen erlaubt. In geschlossenen Räumen gilt abseits des Sitzplatzes Maskenpflicht, ein Mindestabstand von 1,5 Metern sollte eingehalten werden.

**Aus dem Standesamt
Herzlichen Glückwunsch**

75. Geburtstag
Franz Attenberger
Maria Dirnberger

85. Geburtstag
Kreszenz Aigner

91. Geburtstag
Sidonia Hafeneder

Geburt
Theresa Magdalena Gombert

50. Hochzeitstag
Anton und Marianne Schnell
Theo und Theresia Allram

Hochzeit
Sabrina Hildegard Fesl
und Heiko Leimer

Aufrichtiges Beileid zum Todesfall von
Dr. Johannes Post

Veranstaltungskalender - Bitte beachten:

Wegen der Corona-Pandemie ist das Vereinsleben fast gänzlich zum Erliegen gekommen; die oben vermerkten Termine sind dem regulären Veranstaltungskalender entnommen; ob die Veranstaltungen tatsächlich stattfinden oder ausfallen müssen, ist der Tagespresse zu entnehmen.

Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten

Gemeindeverwaltung:

Mo.-Fr. 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo./Di. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sa. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Gemeindebücherei:

Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Fr. 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
E-Mail: buecherei.schoenau@gmail.com

Kath. Pfarramt:

Di. 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
14.30 Uhr – 18.00 Uhr
Fr. 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

E-Mail: pfarramt.schoenau@bistum-passau.de

Kompostieranlage Eggmühl:

Die Kompostieranlage in Eggmühl, Gemeinde Schönau ist aufgelassen und bleibt dauerhaft geschlossen. Kompostiermaterial ist zur neuen Anlage des Abfallwirtschaftsverbandes in Arnstorf, Lohmann 2 zu bringen. Die Anlage in Arnstorf hat geöffnet: jeweils mittwochs, 14.00 – 18.00 Uhr; freitags, 14.00 – 18.00 Uhr und samstags, 09.00 – 12.00 Uhr.

Erreichbarkeit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Frau Angela Fritz:

Tel: 08726 / 910003

E-Mail: 08726910003@t-online.de

Erreichbarkeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Frau Martina März:

Tel: 08726 / 967817

E-Mail: maerz-martina@gmx.de

Gemeindeverwaltung: Telefon-Nr. 08726 / 9688-0
Fax-Nr. 08726 / 9688-20
e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung: gemeinde@schoenau.bayern.de
Homepage der Gemeindeverwaltung: www.gemeinde-schoenau.de

Grundschule Schönau: Telefon-Nr. 08726 / 1600
Fax-Nr. 08726 / 1728
e-mail Adresse der Schule: Schule-schoenau@t-online.de
Homepage der Schule Schönau: www.gs-schoenau.de

Kindergarten St. Stephanus: Telefon-Nr. 08726 / 543
e-mail Adresse des Kindergartens: kita-schoenau@bistum-passau.de
Homepage des Kindergartens Schönau: www.kindergarten-schoenau.de

Arztpraxis Dr. Gerhard König, Schulstraße 2

Telefon-Nr. 08726 / 9695222

Sprechzeiten:

Dienstag	14.30 – 17.00
Freitag	14.30 – 17.00

Zahnarztpraxis Dr. Walter Schnegg, Vilshofener Straße 13

Telefon-Nr. 08726/419

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
jeweils von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung!

Tierarztpraxis Dr. Anja Kotter & Julia Evers,

Baron-Riederer-Straße 55

E-Mail: info@tieraerzte-sonnendorf.de

Tel.: 08726 – 9409000

Mobil: 0160 - 93731270

Sprechzeiten:

Montag 09:00-12:00; 14:00-18:00
Dienstag 09:00-12:00; 15:00-19:00
Mittwoch 09:00-12:00; 14:00-18:00
Donnerst. 09:00-12:00; 15:00-19:00
Freitag 09:00-12:00; 14:00-18:00

In Notfällen telefonisch erreichbar:
Samstag 08:00-12:00; 17:00-18:00
Sonn- und Feiertag 09:00-10:00

Physiopraxis Stefanie Göllinger & Nicole Krapf,

Baron-Riederer-Straße 55

E-Mail: sonnendorf_physio@yahoo.com

Tel.: 08726 – 9698750

Montag 08:00 - 20:00
Dienstag 07:30 - 20:00
Mittwoch 08:00 - 19:00
Donnerstag 07:30 - 20:00
Freitag 07:00 - 17:00